



# Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.

## 1. Zeitschrift Sozialer Fortschritt: aktuelles Heft 09-10/2023

Sozialer Fortschritt 09-10/2023

Geförderte Beschäftigung für Langzeitarbeitslose: Erfahrungen, Bewertungen, Perspektiven  
Gasteditor:innen: Joachim Lange, Claudia Globisch und Philipp Ramos Lobato

Editorial

*Joachim Lange, Claudia Globisch und Philipp Ramos Lobato*

[Editorial](#)

Das Teilhabechancengesetz – Geschichte, Zielsetzung und Ausgestaltung der Förderinstrumente  
*Philipp Ramos Lobato, Claudia Globisch und Joachim Lange*

[Abstract](#)

Der Soziale Arbeitsmarkt. Ausgewählte Befunde der Evaluation des Teilhabechancengesetzes  
*Joachim Wolff*

[Abstract](#)

Effekte der Förderungen im Rahmen des Teilhabechancengesetzes auf die soziale Teilhabe der Geförderten:  
Erste Befunde

*Zein Kasrin, Maximilian Schiele und Cordula Zabel*

[Abstract](#)

Handlungsfelder und Anpassungsbedarfe der ganzheitlichen beschäftigungsbegleitenden Betreuung im  
Teilhabechancengesetz

*Frank Bauer, Jenny Bennett, Philipp Fuchs und Jan F. C. Gellermann*

[Abstract](#)

Arbeits- und Beschäftigungsqualität geförderter Beschäftigung im Geschlechtervergleich

*Mustafa Coban*

[Abstract](#)

### Positionen

Teilhabe am Arbeitsmarkt stärken – inklusiv und zielgruppengerecht

*Sigrid Betzelt*

Aktivierung, Recht auf Arbeit oder bedingungsloses Grundeinkommen?

*Hilmar Schneider*

Das neue Bürgergeldgesetz – kein Systemwechsel, aber Stärkung von individuellem Schutz sowie verbesserte Chancen nachhaltiger Erwerbsintegration

*Jürgen Schupp*

Mitgenommen statt ausgeschlossen! Worum es bei der Teilhabe am Arbeitsmarkt im Wesentlichen geht

*Tina Hofmann*

Der Soziale Arbeitsmarkt als Vorbild für nachhaltige Politikgestaltung

*Yvonne Kaiser und Janna Czernomoriez*

Von der Teilhabe zur Integration in Beschäftigung: Mehr für Langzeitarbeitslose möglich machen

*Anna Robra*

Das geht noch besser: Sozialen Arbeitsmarkt weiterentwickeln

*Evelyn Räder und Martin Künkler*

## **Aus der Praxis**

*Beschäftigungsbegleitende Betreuung von geförderten Beschäftigten*

**Coaching in §§ 16e, i SGB II: Verbesserungsvorschläge aus der Praxis für die administrative Ausgestaltung**  
*Sarah Rönn und Sandra Pakura*

**Die „Coaching“-Chimäre im SGB II aus der Perspektive der Betrieblichen Sozialen Arbeit**  
*Martin Klein*

## **2. Zeitschrift Sozialer Fortschritt: Heftvorschau 11/2023**

**Sozialer Fortschritt 11/2023**

**Digitalisierung in der Sozialwirtschaft**

**Gasteditor:innen: Marlene Haupt und Hendrik Reismann**

**Editorial: Digitalisierung in der Sozialwirtschaft**

*Marlene Haupt und Hendrik Reismann*

**Stand, neuere Entwicklungen und Zukunft der Digitalisierung in der Sozialwirtschaft**

*Helmut Kreidenweis*

**Soziale Arbeit im Internet als eine zeitgemäße Form der Dienstleistungsarbeit**

*Hendrik Reismann*

**Datenauswertungen zur Vorhersage von Entwicklungen – Predictive Risk Modelling**

*Pascal Bastian*

**Chancen und Nutzen assistiver Technologien für Menschen mit kognitiven  
Beeinträchtigungen**

*Sandra Verena Müller und Ina Schiering*

## **3. Jahrestagung der Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V. in Kooperation mit der Evangelischen Akademie Loccum**

„(Wie) kann eine Kindergrundsicherung helfen, Kinderarmut zu bekämpfen?“ die Jahrestagung der Gesellschaft für Sozialen Fortschritt in Kooperation mit der Evangelischen Akademie Loccum findet vom **16. bis 17. November 2023** in der Evangelischen Akademie Loccum statt.

Das Programm und weitere Veranstaltungsinformationen finden Sie im angehängten Dokument.

Weitere Informationen zu der Tagung finden Sie [hier](#). Zur direkten Anmeldung folgen Sie [diesem Link](#).

#### **4. Call for Papers: SAMF-Tagung 2024**

Die Deutsche Vereinigung für sozialwissenschaftliche Arbeitsmarktforschung (SAMF e. V.) ruft für die kommende Tagung zu dem Thema "Modell Deutschland - Lost in Transformation? Wirtschafts- und Arbeitsmarktpolitik für eine nachhaltige Arbeitsgesellschaft" zum Call for Papers auf. Die Tagung findet vom **13. bis 14. Juni 2024** in Bamberg statt.

Im Vorfeld dieser Tagung wird nachmittags am **12. Juni 2024** ein Young Scholars' Workshop stattfinden. Eingeladen sind Nachwuchswissenschaftler:innen, deren Arbeit Bezüge zu den Themen der SAMF-Tagung aufweisen.

Weitere Informationen finden Sie in den angehängten Dokumenten.

#### **Informationen zur Zeitschrift "Sozialer Fortschritt. German Review of Social Policy"**

Jeden Monat liefert die Fachzeitschrift "Sozialer Fortschritt" Informationen, Analysen und Reformvorschläge zum gesamten Spektrum der Sozialpolitik. Nicht nur die "großen" Themen der aktuellen Diskussion werden kritisch beleuchtet - ein wichtiges Anliegen ist es auch, diejenigen Bereiche der Sozialpolitik zu thematisieren, die sonst häufig untergehen oder sich in sehr spezialisierten Zeitschriften wiederfinden.

Neben Beiträgen aus Wissenschaft und Praxis zu aktuellen Themen bietet der "Soziale Fortschritt" auch ein Forum für längere wissenschaftliche Analysen und Reformvorschläge, die sich mit den Grundlagen der Sozialpolitik und der sozialen Sicherung befassen. Hier wurden und werden wichtige Impulse für die Weiterentwicklung der Sozialpolitik gegeben. Als Service für die Leser:innen bündelt die Zeitschrift zunehmend einzelne Themen zu Schwerpunktheften, in denen sich dann mehrere Beiträge z.B. mit der Gesundheitspolitik, der Rentenreform oder der Familienpolitik auseinandersetzen.

Zu den Autor:innen gehören sowohl namhafte Wissenschaftler:innen aus dem Bereich der Sozialpolitik als auch viele Fachleute, die in der Praxis Sozialpolitik "machen". Ein besonderes Anliegen der Zeitschrift ist es, jungen Autor:innen eine Möglichkeit zu geben, ihre Analysen und Vorschläge einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

Die Geschäftsstelle der "Gesellschaft für Sozialen Fortschritt"

---

Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.

An der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

Badensche Str. 52

10825 Berlin

[www.sozialerfortschritt.de](http://www.sozialerfortschritt.de)

---

Abbestellung des Newsletters: Sie können diesen Newsletter jederzeit abbestellen.

Schreiben Sie hierfür eine Mail an [office@sozialerfortschritt.de](mailto:office@sozialerfortschritt.de)